

Südeichsfeldbote



Amtsblatt der Gemeinde Südeichsfeld

bestehend aus den Ortschaften

- ◆ Diederfeld ◆ Faulungen ◆ Heyerode ◆ Hildebrandshausen
- ◆ Katharinenberg ◆ Lengenfeld unterm Stein
- ◆ Schierschwende ◆ Wendehausen

Gemeinsam eine starke Region

Jahrgang 5 | Nr. 2/2019 | Samstag, den 23. Februar 2019

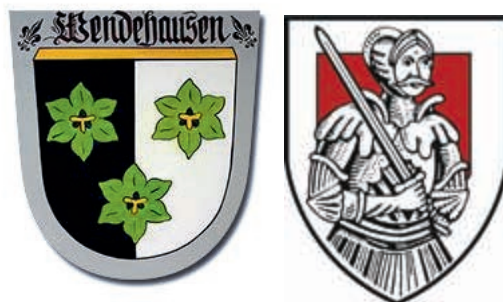
29 Jahre Grenzöffnung



Sonntag, 17. MÄRZ 2019,
ab 14:30 Uhr
in der Festhalle Wendehausen

Ein bunter Nachmittag für Jung und alt, umrahmt von den Heubergmusikanten, Männerchor „Halbton“, einem Auftritt der Kinder des Kindergartens Wichtelnest und dem Jugendblasorchester Südeichsfeld.

Für Essen und Trinken ist wie immer gesorgt!



Es laden ein:

die Vereine und der Ortschaftsrat Wendehausen

Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachungen

Beschluss des Hauptausschusses

31. Sitzung vom 17.01.2019

Beschluss-Nr. 62-31/2019

Genehmigung der Niederschrift der 30. Sitzung des Hauptausschusses vom 17.01.2019

Der Hauptausschuss der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, das Protokoll der Sitzung vom 17.01.2019 zu genehmigen.

Beschlüsse des Gemeinderates

35. Sitzung vom 31.01.2019

Beschluss-Nr. 243-35/2018

Genehmigung der Niederschrift der 33. Sitzung des Gemeinderates vom 29.11.2018

Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, das Protokoll der 33. Sitzung des Gemeinderates vom 29.11.2018 mit der eingearbeiteten Ergänzung zu genehmigen.

Beschluss-Nr. 244-35/2018

Genehmigung der Niederschrift der 34. Sitzung des Gemeinderates vom 13.12.2018

Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, das Protokoll der 34. Sitzung des Gemeinderates vom 13.12.2018 mit den eingearbeiteten Änderungen zu genehmigen.

Beschluss-Nr. 245-35/2018

Bestellung einer Schiedsperson sowie einer stellvertretenden Schiedsperson für die gemeinsame Schiedsstelle der Gemeinden Südeichsfeld und Rodeberg

Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, für die gemeinsame Schiedsstelle der Gemeinden Südeichsfeld und Rodeberg als Schiedsperson Herrn Jochim Wurg, wohnhaft Obergasse 20 in 99988 Heyerode, sowie als stellvertretende Schiedsperson Herrn Matthias Böhm, wohnhaft Brüderstraße 5 in 99988 Heyerode, zu bestellen.

Beschluss-Nr. 246-35/2018

Grundstücksankauf Gemarkung Wendehausen, Flur 10, Flurstück 72/0

Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, das Grundstück Gemarkung Wendehausen, Flur 10, Flurstück 72/0, Rosengasse 1, Gebäude- und Freifläche mit 68 qm, von Herrn Karl-Josef John, wohnhaft 99998 Körner, An der Ziegelei 1 a, käuflich zu erwerben. Der Kaufpreis beträgt 5.000 €. Dem beiliegenden Kaufvertrag des Notars Dr. Johannes Peters, Urkundenrolle Nr. 1618/2018 vom 11.12.2018, wird zugestimmt.

Beschluss-Nr. 247-35/2018

Vergabe Sanierung/Neugestaltung Saal Dorfgemeinschaftshaus Schierschwende

Los 1 - Gerüstbauarbeiten

Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, die Sanierung/Neugestaltung Saal Dorfgemeinschaftshaus Schierschwende, Los 1 - Gerüstbauarbeiten an die Firma Asch & Borislavski GmbH, Schachtstraße 65, 99706 Sondershausen, in Höhe von 11.019,67 € brutto zu vergeben.

Beschluss-Nr. 248-35/2018

Vergabe Sanierung/Neugestaltung Saal Dorfgemeinschaftshaus Schierschwende

Los 2 - Dachbauarbeiten

Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, die Sanierung/Neugestaltung Saal Dorfgemeinschaftshaus Schierschwende, Los 2 - Dachbauarbeiten an die Firma Dach + Holzbau Enrico Motz, Hauptstraße 2, 99988 Südeichsfeld/Ortschaft Diedorf in Höhe von 59.700,06 € brutto zu vergeben.

Beschluss-Nr. 249-35/2018

Vergabe Sanierung/Neugestaltung Saal Dorfgemeinschaftshaus Schierschwende

Los 3 - Putz/Wärmedämmverbundsystem

Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, die Sanierung/Neugestaltung Saal Dorfgemeinschaftshaus Schierschwende, Los 3 - Putz/Wärmedämmverbundsystem an die Firma Maler Weiland GmbH, Neue Straße 1, 99988 Südeichsfeld/Ortschaft Diedorf, in Höhe von 35.077,09 € brutto zu vergeben.

Beschluss-Nr. 250-35/2018

Vergabe Sanierung/Neugestaltung Saal Dorfgemeinschaftshaus Schierschwende

Los 4 - Tischlerarbeiten

Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, die Sanierung/Neugestaltung Saal Dorfgemeinschaftshaus Schierschwende, Los 4 - Tischlerarbeiten an die Firma Tischlerei Anhalt & Jung GmbH, Rosenstraße 1, 99988 Südeichsfeld/Ortschaft Diedorf, in Höhe von 6.896,05 € brutto zu vergeben.

Beschluss-Nr. 251-35/2018

Vergabe Sanierung/Neugestaltung Saal Dorfgemeinschaftshaus Schierschwende

Los 5 - Eingangstreppeanlage

Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, die Sanierung/Neugestaltung Saal Dorfgemeinschaftshaus Schierschwende, Los 5 - Eingangstreppeanlage an die Firma Grünbau I. Heinzel GmbH, Oststraße 54, 99986 Vogtei/Oberdorla, in Höhe von 7.280,15 € brutto zu vergeben.

Beschluss-Nr. 252-35/2018

Vergabe Dach- und Fassadensanierung Gemeindeschenke Lengenfeld unterm Stein

Los 1 - Gerüstbauarbeiten

Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, die Dach- und Fassadensanierung der Gemeindeschenke Lengenfeld unterm Stein, Los 1 - Gerüstbauarbeiten an die Firma Asch & Borislavski GmbH, Schachtstraße 65, 99706 Sondershausen, in Höhe von 10.185,07 € brutto zu vergeben.

Beschluss-Nr. 253-35/2018

Vergabe Dach- und Fassadensanierung Gemeindeschenke Lengenfeld unterm Stein

Los 2 - Dachbauarbeiten

Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, die Dach- und Fassadensanierung der Gemeindeschenke Lengenfeld unterm Stein, Los 2 - Dachbauarbeiten an die Firma Dachbau Vogt, Hollenbacher Landstraße 1, 99974 Mühlhausen, in Höhe von 30.645,43 € brutto zu vergeben.

Beschluss-Nr. 254-35/2018

Vergabe Dach- und Fassadensanierung Gemeindeschenke Lengenfeld unterm Stein

Los 3 - Zimmererarbeiten

Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, die Dach- und Fassadensanierung der Gemeindeschenke Lengenfeld unterm Stein, Los 3 - Zimmererarbeiten an die Firma Rico Bartloff, Hauptstraße 123, 99976 Südeichsfeld/Ortschaft Lengenfeld unterm Stein, in Höhe von 37.545,34 € brutto zu vergeben.

Beschluss-Nr. 255-35/2018

Vergabe Dach- und Fassadensanierung Gemeindeschenke Lengenfeld unterm Stein

Los 4 - Maler- und Putzarbeiten

Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, die Dach- und Fassadensanierung der Gemeindeschenke Lengenfeld unterm Stein, Los 4 - Maler- und Putzarbeiten an die Firma Maler Weiland GmbH, Neue Straße 1, 99988 Südeichsfeld/Ortschaft Diedorf, in Höhe von 32.824,37 € brutto zu vergeben.

Beschluss-Nr. 256-35/2018

Vergabe Dach- und Fassadensanierung Gemeindeschenke Lengenfeld unterm Stein

Los 5 - Tischlerarbeiten

Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, die Dach- und Fassadensanierung der Gemeindeschenke Lengenfeld unterm Stein, Los 5 - Tischlerarbeiten an die Firma Tischlerei Anhalt & Jung GmbH, Rosenstraße 2, 99988 Südeichsfeld/Ortschaft Diedorf in Höhe von 16.573,13 € brutto zu vergeben.

Beschluss-Nr. 257-35/2018

Vergabe Dach- und Fassadensanierung Gemeindeschenke Lengenfeld unterm Stein

Los 6 - Natursteinarbeiten

Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, die Dach- und Fassadensanierung der Gemeindeschenke Lengenfeld unterm Stein, Los 6 - Natursteinarbeiten an die Firma

Denkmalpflege Mühlhausen GmbH, Thomas-Müntzer-Straße 15, 99974 Mühlhausen, in Höhe von 5.979,30 € brutto zu vergeben.

Öffentliche Bekanntmachung

des Entwurfes des Bebauungsplanes für das Vorhaben „Auf dem Kuxraine“ LEN 002 in Lengenfeld unterm Stein gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld hat in der Sitzung am 30.08.2018 die Aufstellung und die Auslegung des Entwurfes des Bebauungsplanes im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs.2 BauGB sowie der Behördenbeteiligung und der Beteiligung Träger der öffentlichen Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB für das Vorhaben

„Auf dem Kuxraine“ LEN 002 in Lengenfeld unterm Stein

beschlossen.

Der Bebauungsplan wird als Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß §13a BauGB im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umwelprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt.

Räumlicher Geltungsbereich:

Fläche von ca. 0,8 ha

Gemarkung Lengenfeld unterm Stein, Flur 3

Flurstücke: 70/12; 79/174

Die Bürger haben die Möglichkeit, die Entwürfe einzusehen und Anregungen und Bedenken zu äußern. Die Entwurf des B-Planes und der Entwurf der Begründung können während der Dienstzeit

Montag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
 Dienstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
 Donnerstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
 Freitag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

oder nach vorheriger Terminabsprache in der Bauverwaltung der Gemeinde Südeichsfeld, Zimmer 3, Hauptstraße 22, 99988 Heyerode in der Zeit vom

04.03.2019 bis 05.04.2019

von jedermann eingesehen werden.

Während der Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zum Entwurf schriftlich oder während der Dienststunden mündlich zur Niederschrift abgegeben werden.

Gemeinde Südeichsfeld, den 12.02.2019

gez. Andreas Henning
Bürgermeister

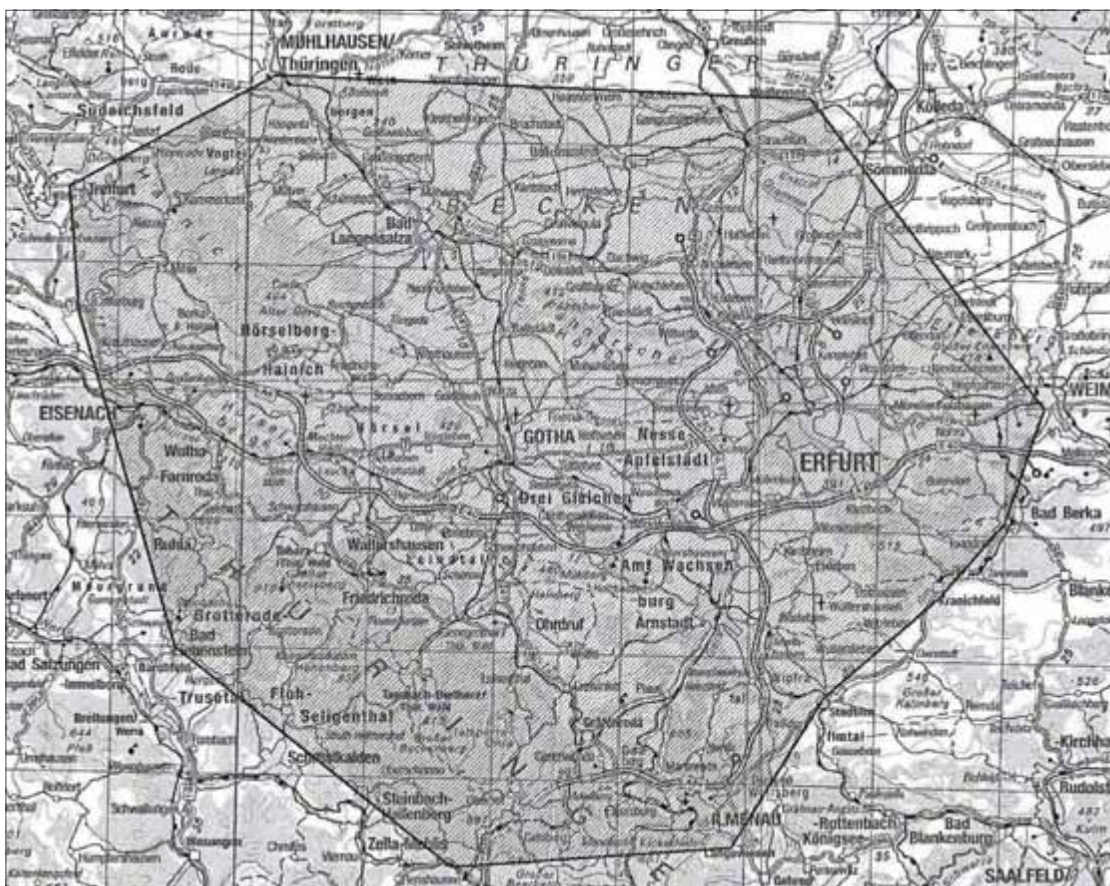
Das Ordnungsamt teilt mit:

Übungsanmeldung der Bundeswehr gem. § 69 Bundesleistungsgesetz

Vom Kompetenzzentrum für Baumanagement Straussberg K4 wurde eine Truppenübung der Bundeswehr angekündigt.

Zeitraum:	25.03.2019 - 0.00 Uhr bis 29.03.2019 - 24.00 Uhr
------------------	--

Übungsvorhaben:	Erkundung des Verteidigungsgebietes der PzGrenBrig 37 im Rahmen einer MechDiv
Gesamtstärke der übenden Truppen:	240 Soldaten 70-90 Radfahrzeuge
Übungsraum:	Unstrut-Hainich-Kreis (siehe Auszug Landkarte)



Einladung zur Informationsveranstaltung

Sehr geehrte Bürgerinnen und
Bürger von Wendehausen,



aufgrund des großen Interesses an einer Versorgung mit Erdgas möchte die TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG den Ort Wendehausen an das Erdgasnetz anschließen.

Hierzu findet

am Freitag, 8. März 2019, um 19:00 Uhr
im Gemeindezentrum Wendehausen, Diedorfer Straße 5,
eine Informationsveranstaltung statt.

Experten der TEN Thüringer Energienetze, Ihrem regionalen Versorgungsnetzbetreiber, informieren zur Möglichkeit der Heizungsumstellung auf den Energieträger Erdgas.

Interessenten erhalten u.a. Antworten auf folgende Fragen:

- Was kostet ein Erdgasanschluss?
- Was unterscheidet moderne Erdgasheiztechnik von anderen Techniken zur Heizung und Warmwasserbereitung?
- Was kostet die Heizungsumstellung?
- Welche Einsparungen erzielt man?
- Welche Förderungen werden aktuell angeboten?

Darüber hinaus werden selbstverständlich auch Ihre persönlichen Fragen beantwortet. Sie haben jetzt schon Fragen?

Ansprechpartner für den technischen Anschluss Erdgas ist Herr Thomas Uthe, Tel. 0361 652-6510 oder senden Sie eine E-Mail an thomas.uthe@thueringer-energienetze.com.

Nutzen Sie die Gelegenheit und lassen Sie sich umfassend informieren.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Freundliche Grüße

Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG

Die Gemeinde Südeichsfeld und ich als Bürgermeister haben sich sehr dafür eingesetzt, dass die Ortschaft Wendehausen mit Erdgas erschlossen wird und ich hoffe und wünsche, dass wir gemeinsam in die Zukunft der Ortschaft Wendehausen investieren.

Wir haben jetzt die einmalige Chance, die Ortschaft mit Erdgas zu versorgen und damit die Versorgungssicherheit langfristig sicherzustellen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Andreas Henning

Bürgermeister der Gemeinde Südeichsfeld



Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Südeichsfeld

Herausgeber: Gemeinde Südeichsfeld

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98704 Ilmenau OT Langewiesen, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für nichtamtlichen Teil: LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau OT Langewiesen

Verantwortlich für amtlichen Teil: Bürgermeister Andreas Henning

Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Petra Helbing, erreichbar unter Tel.: 0174 / 9257020, E-Mail: p.helbing@wittich-langewiesen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: In der Regel monatlich (12 Ausgaben pro Jahr), kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

Nichtamtlicher Teil

Die Gemeinde Südeichsfeld gratuliert

*... zum Geburtstag und
wünscht alles Gute!*

Südeichsfeld OT Diedorf

am 01.03.	Herr Paul Pinetzki	zum 88. Geburtstag
am 03.03.	Frau Herta Kraupner	zum 99. Geburtstag
am 04.03.	Frau Gertrud Höppner	zum 83. Geburtstag
am 04.03.	Herr Reinholt Montag	zum 75. Geburtstag
am 04.03.	Herr Werner Stephan	zum 81. Geburtstag
am 05.03.	Frau Elisabeth Fritsch	zum 65. Geburtstag
am 05.03.	Herr Wolfgang Höppner	zum 67. Geburtstag
am 05.03.	Frau Gerta Hülle	zum 93. Geburtstag
am 06.03.	Frau Edita Quak	zum 89. Geburtstag
am 10.03.	Herr Lothar Mehler	zum 76. Geburtstag
am 10.03.	Herr Hubertus Menzel	zum 69. Geburtstag
am 10.03.	Herr Alois Müller	zum 85. Geburtstag
am 11.03.	Frau Gertrud Göbel	zum 91. Geburtstag
am 13.03.	Frau Emma Groß	zum 96. Geburtstag
am 14.03.	Frau Mathilde Oberthür	zum 69. Geburtstag
am 15.03.	Frau Irmgard Fick	zum 83. Geburtstag
am 16.03.	Frau Juliana Groß	zum 90. Geburtstag
am 16.03.	Frau Luzia Herold	zum 79. Geburtstag
am 16.03.	Herr Guido Metz	zum 79. Geburtstag
am 17.03.	Frau Irmgard Frohn	zum 92. Geburtstag
am 17.03.	Frau Gisela Mühr	zum 73. Geburtstag
am 18.03.	Herr Heribert Tasch	zum 69. Geburtstag
am 23.03.	Frau Anita Ardelt	zum 92. Geburtstag
am 23.03.	Herr Alois Höppner	zum 85. Geburtstag
am 23.03.	Frau Elisabeth Waldecker	zum 90. Geburtstag
am 24.03.	Frau Anna Maria Trutte	zum 67. Geburtstag
am 25.03.	Frau Anna Renner	zum 86. Geburtstag
am 25.03.	Herr Horst Schröter	zum 65. Geburtstag
am 26.03.	Frau Hannelore Köthe	zum 76. Geburtstag
am 27.03.	Frau Gudrun Herold	zum 71. Geburtstag
am 27.03.	Frau Mathilde Herz	zum 86. Geburtstag
am 28.03.	Frau Hildegunde Göbel	zum 87. Geburtstag
am 28.03.	Frau Thekla Huhnstock	zum 75. Geburtstag
am 28.03.	Frau Karin Jung	zum 65. Geburtstag
am 29.03.	Frau Christa Herz	zum 72. Geburtstag
am 29.03.	Frau Maria Hildebrand	zum 82. Geburtstag
Südeichsfeld OT Faulungen		
am 11.03.	Frau Berta Kellner	zum 88. Geburtstag
am 14.03.	Herr Helmut Klotz	zum 81. Geburtstag
am 20.03.	Frau Regina Heinrich	zum 69. Geburtstag
am 22.03.	Frau Waltraud Weiland	zum 69. Geburtstag
am 23.03.	Frau Maria Müller	zum 90. Geburtstag
am 30.03.	Frau Brunhilde Schütze	zum 75. Geburtstag
am 30.03.	Herr Johannes Georg Völker	zum 80. Geburtstag
am 31.03.	Herr Gerhard Leister	zum 68. Geburtstag

**Ende der amtlichen
Bekanntmachungen**

... zum Geburtstag und wünscht alles Gute:

Südeichsfeld OT Heyerode

am 01.03. Herr Jürgen Brandenburger zum 71. Geburtstag
 am 01.03. Frau Irmgard Laufer zum 83. Geburtstag
 am 01.03. Frau Herta Stützer zum 87. Geburtstag
 am 02.03. Herr Gerhard Marx zum 68. Geburtstag
 am 06.03. Herr Horst Mehler zum 72. Geburtstag
 am 07.03. Herr Robert Mainzer zum 88. Geburtstag
 am 07.03. Frau Renate Peterseim zum 75. Geburtstag
 am 08.03. Frau Veronika Adam zum 67. Geburtstag
 am 08.03. Frau Erika Böhm zum 67. Geburtstag
 am 08.03. Herr Alois Gries zum 76. Geburtstag
 am 08.03. Frau Renate Sieland zum 74. Geburtstag
 am 09.03. Herr Rudolf Schmidt zum 79. Geburtstag
 am 11.03. Frau Gisela Henning zum 77. Geburtstag
 am 11.03. Herr Gerhard Hohlbein zum 67. Geburtstag
 am 13.03. Frau Johanna Stützer zum 68. Geburtstag
 am 14.03. Frau Gisela Vogt zum 83. Geburtstag
 am 16.03. Frau Dorothea Mainzer zum 70. Geburtstag
 am 16.03. Herr Gerhard Mainzer zum 86. Geburtstag
 am 16.03. Herr Josef Zengerling zum 86. Geburtstag
 am 17.03. Herr Johannes Mainzer zum 72. Geburtstag
 am 17.03. Herr Hans-Joachim Schulze zum 89. Geburtstag
 am 17.03. Frau Anna Eleonora Thon zum 85. Geburtstag
 am 18.03. Frau Margaretha Hohlbein zum 85. Geburtstag
 am 18.03. Frau Irena Weiland zum 80. Geburtstag
 am 21.03. Frau Martina Peterseim zum 67. Geburtstag
 am 22.03. Herr Gerhard Marx zum 73. Geburtstag
 am 22.03. Herr Wilhelm Zengerling zum 87. Geburtstag
 am 23.03. Frau Anna Henning zum 90. Geburtstag
 am 24.03. Frau Veronika Hohlbein zum 71. Geburtstag
 am 24.03. Herr Werner Uthe zum 68. Geburtstag
 am 25.03. Frau Klara Althaus zum 72. Geburtstag
 am 25.03. Frau Waltraud Busse zum 69. Geburtstag
 am 26.03. Frau Edelgard Henning zum 85. Geburtstag
 am 26.03. Frau Klara Mainzer zum 100. Geburtstag
 am 26.03. Frau Barbara Zengerling zum 68. Geburtstag
 am 26.03. Herr Friedolin Zengerling zum 92. Geburtstag
 am 28.03. Herr Hugo Bauer zum 87. Geburtstag
 am 29.03. Herr Helmut Bauer zum 78. Geburtstag
 am 29.03. Frau Anna-Maria Richter zum 83. Geburtstag
 am 30.03. Frau Gisela Bachmann zum 72. Geburtstag
 am 31.03. Herr Benno Laufer zum 65. Geburtstag

Südeichsfeld OT Hildebrandshausen

am 08.03. Herr Horst Oberthür zum 75. Geburtstag
 am 13.03. Frau Agnes Hartleb zum 84. Geburtstag
 am 15.03. Frau Brigitta Anhalt zum 70. Geburtstag
 am 18.03. Frau Theresia Bauer zum 93. Geburtstag
 am 27.03. Frau Brunhilde Blümel zum 66. Geburtstag
 am 31.03. Herr Klaus Neudenberger zum 74. Geburtstag

Südeichsfeld OT Katharinenberg

am 01.03. Herr Dr. Josef Oberthür zum 69. Geburtstag
 am 08.03. Herr Rainer Paul zum 70. Geburtstag

am 15.03. Frau Margareta Oberthür zum 87. Geburtstag
 am 27.03. Herr Horst Herpe zum 66. Geburtstag
 am 27.03. Frau Gerda Zetzmann zum 83. Geburtstag

Südeichsfeld OT Lengendorf unterm Stein

am 01.03. Frau Eva Schwarzmann zum 65. Geburtstag
 am 01.03. Frau Mathilde Tasch zum 89. Geburtstag
 am 02.03. Frau Hiltrud Predatsch zum 78. Geburtstag
 am 04.03. Frau Rosalie Diete zum 83. Geburtstag
 am 04.03. Frau Ulla Meißner zum 78. Geburtstag
 am 05.03. Herr Hans Georg Sparing zum 79. Geburtstag
 am 06.03. Frau Monika Weber zum 79. Geburtstag
 am 07.03. Frau Erna König zum 82. Geburtstag
 am 07.03. Frau Anna Maria Launicke zum 68. Geburtstag
 am 07.03. Frau Helga Müller zum 70. Geburtstag
 am 08.03. Frau Martha Riese zum 88. Geburtstag
 am 09.03. Frau Elisabeth Riese zum 85. Geburtstag
 am 12.03. Herr Karl Heinrich Kucklick zum 71. Geburtstag
 am 14.03. Frau Hanni Hanke zum 77. Geburtstag
 am 15.03. Frau Margarete Fiege zum 67. Geburtstag
 am 15.03. Frau Margaretha Hardegen zum 72. Geburtstag
 am 15.03. Herr Franz Josef Müller zum 80. Geburtstag
 am 17.03. Herr Dieter Straubel zum 79. Geburtstag
 am 18.03. Frau Maria Anna Hagemann zum 94. Geburtstag
 am 18.03. Herr Artur Kaufhold zum 79. Geburtstag
 am 20.03. Herr Karl-Josef Hardegen zum 66. Geburtstag
 am 21.03. Herr Josef Helbing zum 66. Geburtstag
 am 22.03. Frau Jutta Silvestro zum 90. Geburtstag
 am 24.03. Herr Albert Struthmann zum 73. Geburtstag
 am 27.03. Herr Alfred Börner zum 69. Geburtstag
 am 29.03. Frau Barbara Richwien zum 75. Geburtstag

Südeichsfeld OT Schierschwende

am 29.03. Frau Ingrid Thon zum 71. Geburtstag

Südeichsfeld OT Wendehausen

am 05.03. Frau Elisabeth Leister zum 72. Geburtstag
 am 10.03. Frau Edith John zum 84. Geburtstag
 am 11.03. Frau Helga Wolfram zum 70. Geburtstag
 am 14.03. Frau Theresia Montag zum 84. Geburtstag
 am 15.03. Frau Elisabeth Degenhardt zum 75. Geburtstag
 am 16.03. Herr Reinhard Fritsch zum 68. Geburtstag
 am 16.03. Frau Maria Leister zum 92. Geburtstag
 am 18.03. Frau Elvira Montag zum 67. Geburtstag
 am 18.03. Frau Maria Montag zum 65. Geburtstag
 am 19.03. Frau Rita Benedix zum 76. Geburtstag
 am 19.03. Frau Gisela Degenhardt zum 77. Geburtstag
 am 19.03. Herr Alfons Döring zum 72. Geburtstag
 am 24.03. Herr Günter Döring zum 80. Geburtstag
 am 26.03. Herr Bernhard Diete zum 66. Geburtstag
 am 31.03. Herr Helmuth Zengerling zum 65. Geburtstag

Aktuelles

Mitteilungen des Landratsamtes des Unstrut-Hainich-Kreises

82 Stunden für unsere Kinder - kostenlose Busfahrten im Unstrut-Hainich-Kreis auch in diesem Jahr möglich

Die Betriebsräte und Geschäftsleitung der Regionalbus-Gesellschaft und der Stadtbuss GmbH sind sich einig: Der Kinderfreundliche Landkreis wird auch 2019 mit 82 Stunden zur kostenfreien Nutzung für Busfahrten unterstützt.

Alle Busfahrerinnen und Busfahrer setzen mit ihrem Engagement eine schöne Tradition fort und sind Botschafter für mehr Kinderfreundlichkeit in unserer Gesellschaft. Sie leisten für den Kinderfreundlichen Landkreis jeweils eine freiwillige Arbeitsstunde und bewegen damit die Kinder und Jugendlichen nicht nur von einem Ort zum anderen, sondern vor allem ihre Herzen.

„Die leuchtenden Augen der Kinder, die mit diesem Angebot die nähere Gegend kennenlernen können, machen uns immer wieder glücklich und überzeugen uns von dieser guten Sache“, so die Busfahrer.

Schulen, Kindergärten, Vereine und Verbände sind herzlich aufgefordert, den entsprechenden Antrag für eine Gratisfahrt **bis zum 28. Februar 2019** an den Kinderfreundlichen Landkreis zu stellen.

Ein Antragsformular finden Sie unter <https://kinderfreundlich.unstrut-hainich-kreis.de/antragsteller.php>.

Die Fahrtstrecke sollte die 50 Kilometer-Grenze nicht überschreiten. Ziele, wie zum Beispiel der Nationalpark Hainich mit seinen Sehenswürdigkeiten und Angeboten, das Opfermoor in Niederdorra oder die Mühlhäuser Museen sind nur einige attraktive Möglichkeiten, um unseren schönen Landkreis zu erleben.

Seniorenversicherungsberater nehmen im Unstrut-Hainich Kreis ihre Arbeit auf

Die beiden ehemaligen Polizeihauptkommissare Herr Goericke und Herr Oertel werden ab dem 5. Februar 2019 in den Räumen des Bildungszentrums für Frauen (ehemals Amtsschimmel), Lindenbühl 28/29, ihre Arbeit als ehrenamtliche Sicherheitsberater für Senioren beginnen und jeden 1. Dienstag im Monat von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr fortführen.

Ältere Menschen haben ein viel sensibleres Sicherheitsgefühl, das den Ruf nach immer mehr Beratung laut werden lässt, um nicht länger Opfer von Straftaten zu sein. Aus diesem Grund hat das Landratsamt des UHK in Zusammenarbeit mit der polizeilichen Beratungsstelle für Nordthüringen dieses Projekt ins Leben gerufen. Außerdem wird jeden 2. Dienstag im Monat von 14:00 Uhr bis 15:00 Uhr Frau Luck als ehrenamtliche Seniorenbeauftragte in den gleichen Räumlichkeiten eine Sprechstunde für ältere Menschen in Sachen Verwaltungsangelegenheiten anbieten.

Jeder Interessierte kann sich am 5. Februar 2019, 15:00 Uhr, zur offiziellen Eröffnung über das Angebot informieren.

Bildungsmesse - Ausbildung und Studium im Unstrut-Hainich-Kreis Mehr Aussteller auf größerer Fläche

Die Bildungsmesse im Unstrut-Hainich-Kreis präsentiert in diesem Jahr erstmalig über 100 Aussteller am 16. März von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr in der Drei-Felder-Sporthalle und zusätzlich im Audimax der Beruflichen Schulen des Unstrut-Hainich-Kreises in Mühlhausen. Sie bietet Jugendlichen eine hervorragende Vororientierung bei der Wahl des Ausbildungsberufes bzw. hilft bei der Entscheidung für den passenden Studiengang.

Der Unstrut-Hainich-Kreis setzt damit die traditionsreiche und beliebte Bildungsmesse fort. Mit sieben potenten Unterstützern aus dem Kreis zeigt die Region Flagge - welch breites Spektrum sie für Schulabgänger bereithält. Der Landkreis bietet zukunftsorientierte und lukrative Ausbildungsvarianten mit hohen Übernahmechancen. Außerdem bietet das Bundesland Thüringen durchaus gut bezahlte Jobs.

Die Drei-Felder-Sporthalle bietet Platz für ca. 80 Aussteller, allerdings ist der Bedarf an Standplätzen seitens Industrie, Handwerk und Bildungsinstituten gestiegen. Deswegen wird die Ausstellungsfläche auf das Audimax, welches sich in unmittelbarer Nähe der Drei-Felder-Sporthalle befindet, erweitert. Auch für die Fachvorträge wird in diesem Jahr der Schulungsraum im Audimax eingerichtet um der hohen Nachfrage nachzukommen.

Die gute Infrastruktur des Unstrut-Hainich-Kreises und günstige regionale Wohnangebote in einer der schönsten Naturregionen inkl. UNESCO-Welterbe runden die optimalen Rahmenbedingungen für eine erfolgreiche Ausbildung und anschließend einen Job mit Zufriedenheitsfaktor ab. Hierbleiben lohnt sich! Hingehen auch.

All diese Möglichkeiten präsentieren sich den Besuchern bei der Bildungsmesse Mitte März.

Der Eintritt und das Parken sind kostenfrei. Alle wichtigen Informationen zur Messe und wer sich vor Ort präsentiert, sind zu finden unter www.bildungsmesse-uhk.de.

SAYS-marketing GmbH & Co. KG

Texte von

Büro Landrat, Lindenbühl 28/29, 99974 Mühlhausen

E-mail: harald.zanker@lrauh.thueringen.de

www.unstrut-hainich-kreis.de

Tel: 03601-801000

Fax: 03601-801080

Welterberregion Wartburg Hainich

Die Veranstaltungsreihe der Welterberregion Wartburg Hainich startet spannend ins neue Jahr

Unter dem Titel „Unser Welterbe ist meine Chance! - Tourismus im Einklang mit dem Wald“ fand am 16. Januar 2019 die Auftaktveranstaltung zur diesjährigen Veranstaltungsreihe der Welterberregion Wartburg Hainich e.V. statt.

Weberstedt (Januar 2019).

Im WaldResort am Nationalpark Hainich in Weberstedt trafen sich am 16. Januar 2019 ab 16 Uhr etwa 40 Mitglieder des Welterberregion Wartburg Hainich e.V. zum Auftakt der Veranstaltungsreihe. Die Themen waren an diesem Tag die Tourismusstrategie Thüringen 2025 sowie der Trend Waldbaden.

Zu Beginn der Veranstaltung begrüßte Anne-Katrin Ibarra Wong, Geschäftsstellenleiterin des Welterberregion Wartburg Hainich e.V., die Teilnehmer und stellte aktuelle Neuigkeiten aus der Region vor. So berichtete sie, dass der neue Urlaubsplaner 2019 im Dezember 2018 erschienen und kostenfrei über die Geschäftsstelle oder die Touristinformationen Mühlhausen und Bad Langensalza erhältlich ist. Weiterhin informierte sie über das Erlebnismagazin und die neue Mobilbroschüre, welche beide noch vor Ostern erscheinen werden.

Im Anschluss präsentierte Frau Dr. Nancy Richter von der Thüringer Tourismus GmbH (TTG) wichtige Inhalte der Tourismusstrategie Thüringen 2025. Dabei ging sie auf die verschiedenen Handlungsfelder ein und stellte auch die Schwerpunkte der Strategie vor. Die Erläuterungen zu Werten und Zielgruppen wurden mit anschaulichen Videos untermauert, wodurch ein guter Gesamteindruck gewonnen werden konnte.

Weiterführend wird es in diesem Jahr drei Folgeveranstaltungen in Zusammenarbeit mit der TTG geben, in denen auf die einzelnen Schwerpunkte eingegangen werden soll. Die nächste Veranstaltung zum Thema Strategische Produktentwicklung von Herrn Alexander Mayrhofer findet am 18. Februar 2019 ab 16 Uhr im Brauhaus zum Löwen in Mühlhausen statt.

Ein weiteres Thema an diesem Tag war der Trend Waldbaden, den Jürgen Dawo vom WaldResort vorstellte und als Angebot in der Region voranbringen möchte. Dawo gab einen Überblick zum Thema und informierte die Mitglieder über die Wirkung des Waldbadens und die Möglichkeiten, die damit einhergehen. So hilft die Hainich-ShinrinYoku Methode dabei, Stress abzubauen und das Wohlbefinden zu verbessern. Das Eintauchen in die Waldatmosphäre trägt auch dazu bei, Probleme wie Schlaf- oder Konzentrationsstörungen zu lindern und Depressionen sowie Burn-out vorzubeugen. Aus diesem Grund sollen zukünftig Angebote entstehen, die den Besuchern der Welterberregion Wartburg Hainich bei verschiedenen Gastgebern und Leistungsträgern zugänglich gemacht werden.

Fragen beantworten wir gerne unter:

Welterbergregion Wartburg Hainich e.V.

Am Schloß 2, 99947 Weberstedt

Telefon: (03 60 22) 98 08 36

presse@welterbe-wartburg-hainich.de

www.welterbe-wartburg-hainich.de



**Ihre Energieexperten.
Bei Ihnen. Vor Ort.**

Kommen Sie in unser Beratungsmobil und stellen Sie Ihre Fragen rund um Energieversorgung und Energiesparen. Unsere Servicemitarbeiter beraten Sie gern!

- Beratung zu Strom- und Erdgasprodukten
- Hilfe bei Fragen zur Energieabrechnung
- Änderung von persönlichen Daten (Umzug, Kontoverbindung etc.)
- Tipps zum Energiesparen
- Beantwortung weiterer Fragen zu Leistungen rund um das Thema Energie

Ort
Heyerode, Gemeindeverwaltung

Zeit
Mittwoch, 10:00 bis 12:00 Uhr

Termine 1. Halbjahr 2019

27.03.2019 24.04.2019 22.05.2019 19.06.2019

Aus den Ortschaften

Diedorf

Veranstaltungen

Diedorfer Carneval-Verein 1956 e.V.



Großartiges Showprogramm zum Büttensabend

(ein kleiner dankender Rückblick)

Mit dem großen Büttensabend am 02. Februar startete der Diedorfer Carneval-Verein 1956 e.V. in die diesjährige Faschings-session.

Prinz Christian II. mit seiner Prinzessin Stefanie II. eröffneten standesgemäß den Abend mit einem kräftigen „Diedorf - Helau“. Schon in der Vorbereitungsphase zum Büttensabend wurde deutlich, dass ein großartiges Showprogramm zu erwarten ist und vor vollbesetztem Haus in der Südeichsfeldhalle bot die Prinzengarde gleich zu Beginn ein sehenswertes Tanzerlebnis - ihren Gardetanz. Nicht nur dem Präsidenten des DCV Tino Feigenspan, auch so manch anderem Elferratsmitglied war danach der Stolz auf diese jungen Mädels redlich anzusehen.



Die Prinzengarde des DCV

Eine so zahlreiche Prinzengarde bei Laune zu halten ist schon lange nicht mehr selbstverständlich und zeigt, dass man im Verein höchste Priorität auf den Nachwuchs legt. Übung und Disziplin sind das A und O, wobei natürlich der Spaß an der Sache nie verloren gehen darf. So ist es auch nicht verwunderlich, dass im weiteren Programmverlauf mit der Kindergarde schon am frühen Abend der nächste Höhepunkt zu sehen war. Die kleinen Indianerinnen legten einen nahezu perfekten Tanz auf die Bretter und haben sich den tosenden Beifall absolut verdient.

Denn: „**Applaus ist das Brot des Künstlers!**“

Und sicher freuen sich die Kleinen schon auf ihren nächsten Auftritt am Faschingswochenende!



Die Kindergarde des DCV

Zurück in die Zeit der Neuen Deutschen Welle fühlte man sich mit dem Showtanz der Jugendgarde versetzt. Dass man gleich mit drei Garden an so einem Abend aufwartet, erlebt man sicher nicht alle Tage. Das dürfte so manch auswärtiger Gast gedacht haben, denn auch die Jugendgarde hat viel Übungszeit investiert, um den ideenreichen NDW-Tanz vorführen zu können. So schauen die Kleinsten - die Kindergarde - auf Ihre nächsten Vorbilder und die Größten - die Prinzengarde - kann sich sicher sein, dass auch deren Nachfolge irgendwann bereit steht.



Die Jugendgarde des DCV

Aber was wäre ein Büttenabend ohne schlagkräftige Büttenreden und lustige Anekdoten aus dem Alltag - ein sicherlich einsamer Abend für „Beate Granate“! Beate Motz alias Liesbeth ist Garant für Muskelkater im Bereich der Bauchmuskeln und zählt schon seit Jahren zum Künstlerstamm beim Diederorfer Büttenabend. Eine Büttenrede absolut frei vorzutragen gebührt großen Respekt und zeigt, dass trotz des chronischen Zeitmangels immer noch Karnevalsfreunde(-innen) bereit sind, einen solchen Abend im eigenen Dorf mitzugestalten. Aber eine Frage hat uns Liesbeth noch nicht beantwortet: Wo war eigentlich Erich zum Büttenabend?



Beate Motz alias Liesbeth

Mit Jens Hoppe aus Effelder und Wieland Henze aus Weimar konnte der DCV zwei weitere Büttenredner auf der Bühne begrüßen, die es verstanden, mit weltpolitischen aber auch Themen aus dem eigenen Land, so manchen Zuhörer zum Nachdenken anzuregen.

Gesang und Witz zählt auch schon seit Jahren zum Diederorfer Büttenabendprogramm, was immer wiedermal dazu führt, dass die starre Sitzhaltung der Zuschauer durch rhythmisches Klatschen etwas aufgelockert wird. Neben Bitt & Christian, dem Gitarren-Gesangs-Duo aus Treffurt, haben sich das erste Mal das Struther-Trio um Ralf Hoffmann, Mike Fischer und Jan Fischer die Ehre in Diederorf gegeben.

Wer zum Büttenabend das „Dorfhäuschen“ und die Büttenrede von „Heinrich Motz“ vermisst hat - keine Sorge - diese beiden Auftritte finden sich im bunt gespickten Programm zum Rentnerfasching wieder.

Mit Blickrichtung Finale nahm das Showerlebnis zum Ende des Büttenabends hin sehenswert Fahrt auf. Das Männerballet, die Frauen des DCV, die Dorf-Kirschen und nicht zuletzt die Jungen Wilden des DCV waren zwar aufgeregt, aber dennoch froh, dass der Zeitpunkt endlich gekommen ist und die wochenlangen Proben nun fruchteten. Nahezu professionell schien jeder Tanzschritt, wohl überlegt jede Bewegung und hörbar jedes mühevoll zusammengeschnittene Lied, mit dem Ergebnis, dass trotz der Anstrengungen eine Zugabe Pflicht war. Dank an die fleißigen Trainerinnen, die nie aufgaben, obwohl an der einen oder anderen Stelle sicherlich die Versuchung groß war.



Die Dorf-Kirschen

Vorfreude auf ein tolles Faschingswochenende

(Fasching in Diederorf vom 28. Februar bis 04. März 2019)

Fasching steht vor der Tür und so möchte der **Diederorfer Carneval-Verein 1956 e.V.** Jung und Alt, wie auch Groß und Klein **herzlich einladen**, an den tollen Tagen gemeinsam Spaß zu haben, zu feiern und bei Unterhaltung und Musik den Alltag zu vergessen.

Mit dem **Weiberfasching** startet **am 28.02.** die närrische Zeit in Diederorf. An Wierverfastelovend (Kölsch) wird den Frauen für einen Tag die Macht zugestanden und so gilt es, unter Federführung von DJ Christian, den Saal das erste Mal so richtig aufzuheizen. Neben Show und Programm können sich die „Weiber“ auf flotte Bedienung durch die Elferräterinnen freuen.

Am Samstag, **den 02.03.**, findet nachmittags bereits der **Rentnerfasching** statt. Hier ist es nun endlich soweit und Heinrich Motz sowie das Diederorfer Häuschen haben ihren langersehnten Auftritt. Musikalisch durch den Nachmittag begleitet der „Behringer“. Ohne Rast und Ruh geht es danach auf den **Kostümball** zu. Punkt **20 Uhr** führt Prinz Christian II. mit seiner Prinzessin Stefanie II. und ihren Hofdamen den DCV in den festlich geschmückten Saal und gibt somit den Anstoß zu einem hoffentlich ausgelassenen und stimmungsvollen Faschingsabend.



Prinzessin Stefanie II. und Prinz Christian II.

Auch die Söhne Diederorfs haben sich für diesen Abend einiges vorgenommen und wollen versuchen, mit gewohnter Live-Musik alte Zeiten wieder aufleben zu lassen. „Wir sollten die (Kuss-) Freiheit genießen und Schunkeln, was das Zeug hält, und tanzen, was die Füße zulassen!“ - so das Motto des Kostümballs. Auch Die-Dorfclub-Combo wird an diesem Abend einiges an Stimmung in den Saal zaubern, denn die jungen Partyblasmusiker(-innen) sind für 2 Sets gebucht.

Am **Sonntag, den 03.03.**, startet um **13 Uhr** der traditionelle **Große Umzug** durch Diederorf's Straßen. Hier wird so manch lustiges Bild zu sehen sein, denn die Vorbereitung der vielen Umzugsteilnehmer laufen auch schon seit Wochen. Solange Petrus kein Nass' vom Himmel schickt, steht sowohl vor Prinz Christian's Haustür, als auch am Prinzessinnenhaus in der Bahnhofstraße genügend Verpflegung zur Verfügung, um den Umzugsverlauf unbeschadet zu überstehen:

Treffpunkt: Wiesengrund/Aufstellung in Richtung Wendehäuser Straße

Verlauf: Wendehäuser Straße - Brunkelstraße - Hauptstraße - Kirchrainstraße - Feldstraße - Schillerstraße - Bahnhofstraße (Haus der Prinzessin) - Schloßstraße in Richtung Anger „Schlüsselübergabe durch den Bürgermeister“ - Herrenstraße - Brückenstraße



Umzugsverlauf

Wir bitten alle Anwohner, wenn möglich ihre Fahrzeuge auf dem eigenen Grundstück zu parken und so die Straßen auch hinsichtlich der Sicherheit für den Umzug freizuhalten!

Ist der Umzug gegen **15 Uhr** an der Südeichsfeldhalle angekommen, geht es nahtlos in den **Kinderfasching** über. Hier sind nun die Kleinsten am Zug. Nachdem das Kinderprinzenpaar auf dem höchsten Thron Platz genommen hat, wird der „Behringer“ sein Animationsfeuerwerk zünden und alle Kinder im Saal zum Jubeln, Toben und Tanzen anregen. Ein 3-stündiges Unterhaltungsprogramm wird den Kindern an nichts fehlen lassen und während die Kleinen noch im Bonbonregen versinken, bereiten sich bereits die Masken für Ihren Auftritt am frühen Abend vor. Direkt im Anschluss an den Kinderfasching gegen **18 Uhr** beginnt der **Maskenball** mit Einmarsch der Masken. Den Ausklang in gemütlicher Runde finden, das ein oder andere Tanzbein noch schwingen und sich so auf den kommenden Tag vorbereiten, ist wohl der passende Tipp für den Sonntagabend.

Denn am **Rosenmontag** heißt es nochmal: Vollgas geben. Ab **10 Uhr** lädt der Diederfer Carneval-Verein zum traditionellen Fröhschoppen in die Südeichsfeldhalle ein. Mit dem Einmarsch des DCV, zusammen mit dem Diederfer Blasorchester, wird der närrische Tag offiziell eröffnet. Das musikalische Zepter übernimmt für den diesjährigen Fröhschoppen die Estanas-Partyband. Es sind wieder atemberaubende Showtänze zu erwarten und sobald die Stimmung zu kochen beginnt, heißt es: Bühne frei für „Geier Sturzflug“. Mal schauen, ob sie das versprochene Bruttosozialprodukt steigern und mit purer Lust am Leben Europa besuchen. Mit der Prinzenwahl am Nachmittag wird dann der Abschluss der diesjährigen Faschingssession eingeläutet. Damit wird wohl der ein oder andere noch ein Prösterchen machen und die närrische Zeit 2019 Revue passieren lassen. Aschermittwoch ist dann wirklich Schluss mit feiern und der letzte Punkt im Terminplan des DCV heißt: 18 Uhr Kirche und das Aschenkreuz abholen.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Gottesdienste

01.03.2019 (Freitag)

Mühlhausen, Haus der Kirche

19.00 Uhr Weltgebetstag der Frauen:
Frauen aller Konfessionen laden ein am ersten Freitag im März:
Kommt, alles ist bereit! - Slowenien

03.03.2019

im Gemeinderaum der kathol. Pfarrei St. Alban, Kirchstr. 4

08.30 Uhr Estomihi (Sonntag vor der Passionszeit)

08.03.2019 (Freitag)

im Pflegezentrum Katharinenberg, Kapelle

10.00 Uhr zu Estomihi (Sonntag vor der Passionszeit)

17.03.2019

im Gemeinderaum der kathol. Pfarrei St. Alban, Kirchstr. 4

08.30 Uhr Reminiszenz (2. Sonntag in der Passionszeit)
Lektorin Kreher, Eisenach

31.03.2019

im Gemeinderaum der kathol. Pfarrei St. Alban, Kirchstr. 4

08.30 Uhr Lätare (4. Sonntag in der Passionszeit)
Vikar Paulsen, Ershausen

Verschiedenes

Beräumung von Grabmalen in Diedorf

Die Beräumung der Grabmale der Sterbejahrgänge 1988 und 1989 auf dem Friedhof in Diedorf erfolgt in der Zeit vom 01.04. bis 15.04.2019.

Die betroffenen Gräber werden mit einem Hinweis versehen. Durch die Gemeinde wird ein Container bereitgestellt.

Für Bürger, die das jeweilige Grabmal **selbst beräumen** wollen, wird ein Kostenanteil von **25,00 € für die Nutzung des Containers** erhoben. Für Bürger, die das Grabmal durch die Gemeinde beräumen lassen, **entsteht ein Kostenanteil von 50,00 €**.

Die Kosten sind **vor** der Beräumung bei der Gemeindeverwaltung in Diedorf, Heyerode oder Lengenfeld unterm Stein oder per Überweisung auf das Gemeindekonto bei der Sparkasse Unstrut Hainich, IBAN: DE85 8205 6060 0000 0078 11 BIC: HELADEF-1MUE einzuzahlen.

Nur nach Vorlage des Einzahlungsbeleges wird die Entsorgung im Container der Gemeinde ermöglicht. Dies wird durch Mitarbeiter der Gemeinde vor Ort entsprechend überprüft.

Andreas Henning
Bürgermeister

Heyerode

Veranstaltungen



Wir laden ein zum großen

Frühjahrsbasar

für Baby- und Kinderbekleidung (Gr. 50 – 176), Umstandsmode, Schuhe, Spielzeug, Kinderwagen und Zubehör



am Samstag, den 09.03.2019,
13.00 – 15.00 Uhr
im Heyeröder Hafen.



12.00 – 12.15 Uhr: Einlass für Schwangere mit Vorlage des Mutterpasses und einer Begleitperson

basar-heyerode@freenet.de

Verschiedenes

Benefizkonzert für Kinderhospiz Mitteldeutschland

Schülerinnen der 10. Klasse organisierten Spendenaktion in Turnhalle Heyerode

Im Rahmen ihrer Projektarbeit „Hospiz - Begleitung beim Sterben und Hilfe zum Leben“ organisierten Celina Motz und Celine Döring aus der Klasse 10 der Gemeinschaftsschule Südeichsfeld einen Spendenabend für kranke Kinder. Das Thema der Projektarbeit hatten sich die beiden ausgesucht, weil sie der Meinung sind, dass viele Menschen diese Thematik verdrängen, sie wollen sensibilisieren. Unterstützung und Betreuung erhielten die Schülerinnen von Iris Herold, der Verantwortlichen für Ausbildung. Celine möchte in der Zukunft als Erzieherin tätig sein und Celina hat sich beruflich vorgenommen in Richtung medizinischer Fachangestellter evtl. Zahnmedizin zu gehen.



Celina Motz und Celine Döring mit ihrer Lehrerin Iris Herold und dem Schulleiter Matthias Böhm

Die Schülerinnen hatten zu dieser Wohltätigkeitsveranstaltung die Schülerband „Chelling Nicks“ eingeladen, welche Werke aus ihrem Repertoire zum Besten gaben und die Anwesenden mit den peppigen Stücken begeisterten. Neben den musikalischen Einlagen konnten sich die Gäste außerdem am Puppenspiel „Rosamund die Starke“ und an drei Sketschen erfreuen, welche von der Darstellen- und Gestalten-Gruppe unter Leitung von Stephanie Rüster auf die Bühne gebracht wurden.



Beteiligte am Benefizabend (Schülerband mit Musiklehrer Ralf Hoffmann, Darstellen- und Gestalten-Gruppe) mit Spendenboxen

Für den guten Zweck kamen an diesem Abend 1.762 Euro zusammen. Die Schülerinnen und ihre Betreuerin bedankten sich bei der zahlreich erschienenen interessierten Bevölkerung und freuten sich, dass der Wohltätigkeitsabend so positiv angenommen wurde. Vor Ort waren auch Bürgermeister Andreas Henning und Heike Fritzar - Mitglied des Freundeskreises Kinder- und Jugendhospiz Mitteldeutschland - die sich beeindruckt zeigte ob der zu spürenden Gemeinschaft. „Die Schülerinnen haben mit diesem Projekt einen Beitrag geleistet, für das Thema zu sensi-

bilisieren. Ihr Projekt zeugt von sehr viel Herzenswärme“, erklärt Heike Fritzar.

Im Vorfeld der Wohltätigkeitsveranstaltung hatten die Eltern der Viertklässler die Chance im Rahmen des Tages der offenen Tür das Bildungsangebot der Gemeinschaftsschule im Bereich Sekundarstufe in Theorie und Praxis kennenzulernen.

Text und Bilder: Heidi Zengerling

„Wir schreiben gemeinsam ein Buch“

Schülerinnen der Grundschule Heyerode nehmen an literarischem Projekt des Buchhauses König Mühlhausen teil

„Wir schreiben gemeinsam ein Buch“ - dieses aktuelle Projekt des Buchhauses König ist an Kinder, Schüler und Jugendliche der Region gerichtet, ihre Geschichten, Gedichte, Verse, Lieder oder Reime und Illustrationen einzureichen. Bis Ende Februar will man die Manuskripte sichten und vielleicht auch darüber hinaus, damit möglichst viele Kinder und Einrichtungen ihre Geschichten in den Kinderbüchern wiederfinden können.

Zahlreiche kleine Schriftsteller/innen haben ihre Werke abgegeben. Auch die Viertklässlerinnen Amelie Mey und Annalena Zengerling aus Heyerode arbeiten an ihren Manuskripten. Sie haben ihre Ideen niedergeschrieben, um sie schließlich im Buchhaus einzureichen. Beide lieben es, sich Geschichten auszudenken. Es galt, während des Deutschunterrichts, ein modernes Märchen nach alter Vorlage zu schreiben. Amelie hat sich für „Brüderchen und Schwesterchen“ entschieden und Annalena für „Rotkäppchen“. So geht Rotkappe durch den Regenwald, trifft auf Wolf Matthias und Lilly und Tom, Amelies literarische Geschwister, trinken Zitronenbräuse aus einer Plastikflasche. Klassenlehrerin Margrit Schulze zeigt sich beeindruckt ob der schriftstellerischen Ader der Schülerinnen und regte dazu an, die Geschichten zum Buchprojekt einzureichen. Die Schülerinnen sind gespannt auf die Veröffentlichung.

Einsendungen der Manuskripte - ob privat oder als Schul- bzw. Kindergartenprojekte unter: info@buchhaus-koenig.de oder direkt im Buchhaus



Amelie Mey und Annalena Zengerling (von links)

Text und Bilder: Heidi Zengerling

Bäckereitradition Henning in siebter Generation

Geschäftsübergabe an Tochter Kristin Ludwig

Um 2.30 Uhr beginnen die Hennings und ihre Angestellten ihr Tagwerk. Die etwa 10 Brotsorten, Brötchen und Konditoreiwaren für die drei Geschäftsstellen wollen hergestellt werden.

Im 190. Jahr des Bestehens des alteingesessenen Familienbetriebes übergeben die bisherigen Eigentümer Volkhard und Gudrun Henning das Geschäft an ihre Tochter Kristin Ludwig. „Wir sind froh und stolz, dass unsere Tochter die Tradition weiterführt“, so Volkhard Henning, der gemeinsam mit seiner Frau 33 Jahre das Geschäft innehatte, nachdem seine Eltern Hedwig und Werner Henning es ihm übergaben. Sie hatten es wiederum von den Eltern Albert und Rosa übernommen. Man erinnert sich, dass einst ein Vorfahre unter Napoleon als Schneider und Bäcker tätig war. Seinerzeit wurden die Hausbacköfen verboten, dem Hause Henning blieb der Ofen durch Zufall erhalten. „Damit begann die Bäckerdynastie unserer Familie“, erklärt Volkhard Henning.



Das Foto zeigt das Gebäude der Bäckerei Anfang des 19. Jahrhunderts



Auf dem Foto sind von links nach rechts zu sehen: neue Besitzerin Kristin Ludwig, Ehepaar Gudrun und Volkhard Henning

„Es ist der Familie wichtig, dass ihre Brot- und Backwaren aus eigener Herstellung kommen. So sagt es auch das Motto der Hennings: „Wir backen aus Tradition“. „Besonders beliebt sind die Deckelplätzchen oder der Eichsfelder Schmandkuchen. Die Rezepte sind von Generation zu Generation weitergegeben worden“, erklärt der Bäckermeister und Konditor, der in der Bäckerei Schikore lernte. Viele Jahre war er nebenher als Vereinsvorsitzender der örtlichen Feuerwehr und als Fraktionsvorsitzender der CDU-Ortsgruppe tätig. Er erinnert sich an die Umbauten und Änderungen im Lauf der Jahre und so auch an die bewegte Wendezeit, die keine einfache war. Es galt, sich in der Marktwirtschaft zurechtzufinden, große Investitionen wurden getätigt, Filialbetriebe eröffnet. Aktuell betreiben sie eine Zweigstelle am Blobach in Mühlhausen, in der es einen Imbiss mit wechselnden Tagesangeboten gibt. Die Geschäftsstelle Niederdorla mit angeschlossener Fleischabteilung bietet außerdem Waren des täglichen Bedarfs an. 2015 kam das „Wiesencafé“ in Heyerode dazu. „Für mich war immer klar, dass ich beruflich nicht für einen Bürojob geeignet bin, so kristallisierte sich bald heraus, dass ich Konditorin lernen würde. Meine Ausbildung absolvierte ich von 1997 bis 2000 im Café Heinemann Eschwege“, erklärt die junge Geschäftsführerin. Sie liebt es, sich kreativ zu betätigen, fertigt wundervolle Tortenkreationen für verschiedene Anlässe an, aber auch die für einen Handwerksbetrieb nötigen Büroarbeiten und organisatorischen Belange gehen ihr mit Freude von der Hand. „Im Lauf der Jahre hat sich viel verändert, es ist nicht mehr so, dass man lediglich acht Stunden am Tag Backwaren produziert. Unser Handwerk ist heute vielfältig. Positiv ist, dass wir uns auf unser Personal verlassen können, der Betrieb läuft sozusagen wie ein Uhrwerk“, freut sich die gelernte Konditorin. Gern engagieren sich die Hennings für Kinder. Der Kindergarten Heyerode war im letzten Advent traditionell zum Plätzchenbacken vor Ort und für Ostern hat sich der Kindergarten Niederdorla angesagt, um Osterhasen zu backen und zu verzieren.

weitere Infos: <http://www.baecker-henning.de/>

Text und Bilder: Heidi Zengerling

Hildebrandshausen

Veranstaltungen

Rosenmontag in Hildebrandshausen

am 04.03.2019

im Saal/ Bürgerhaus

ab 15:00 Uhr geht's los



Für Essen und Trinken ist gesorgt.

Tombola – jedes Los gewinnt!

Kostüme ausdrücklich erwünscht!!!

EINTRITT FREI!!!



Es laden ein der Kirmesverein Hildebrandshausen e.V. und die Platzmeister

Verschiedenes

Beräumung von Grabmalen in Hildebrandshausen

Die Beräumung der Grabmale der Sterbejahrgänge 1988 und 1989 auf dem Friedhof in Hildebrandshausen erfolgt in der Zeit vom 01.04. bis 15.04.2019.

Die betroffenen Gräber werden mit einem Hinweis versehen. Durch die Gemeinde wird ein Container bereitgestellt.

Für Bürger, die das jeweilige Grabmal selbst beräumen wollen, wird ein Kostenanteil von **25,00 € für die Nutzung des Containers** erhoben. Für Bürger, die das Grabmal durch die Gemeinde beräumen lassen, **entsteht ein Kostenanteil von 50,00 €.**

Die Kosten sind **vor** der Beräumung bei der Gemeindeverwaltung in Diedorf, Heyerode oder Lengenfeld unterm Stein oder per Überweisung auf das Gemeindekonto bei der Sparkasse Unstrut Hainich, IBAN: DE85 8205 6060 0000 0078 11 BIC: HELADEF-1MUE einzuzahlen.

Nur nach Vorlage des Einzahlungsbeleges wird die Entsorgung im Container der Gemeinde ermöglicht. Dies wird durch Mitarbeiter der Gemeinde vor Ort entsprechend überprüft.

Andreas Henning
Bürgermeister

Lengendorf unterm Stein

Verschiedenes

Beräumung von Grabmalen in Lengendorf unterm Stein

Die Beräumung der Grabmale der Sterbejahrgänge 1988 und 1989 auf dem Friedhof in Lengendorf unterm Stein erfolgt in der Zeit vom 01.04. bis 15.04.2019.

Die betroffenen Gräber werden mit einem Hinweis versehen. Durch die Gemeinde wird ein Container bereitgestellt.

Für Bürger, die das jeweilige Grabmal selbst beräumen wollen, wird ein Kostenanteil von **25,00 € für die Nutzung des Containers** erhoben. Für Bürger, die das Grabmal durch die Gemeinde beräumen lassen, **entsteht ein Kostenanteil von 50,00 €**.

Die Kosten sind **vor** der Beräumung bei der Gemeindeverwaltung in Diedorf, Heyerode oder Lengendorf unterm Stein oder per Überweisung auf das Gemeindekonto bei der Sparkasse Unstrut Hainich, IBAN: DE85 8205 6060 0000 0078 11 BIC: HELADEF-1MUE einzuzahlen.

Nur nach Vorlage des Einzahlungsbeleges wird die Entsorgung im Container der Gemeinde ermöglicht. Dies wird durch Mitarbeiter der Gemeinde vor Ort entsprechend überprüft.

Andreas Henning
Bürgermeister

Wendehausen

Veranstaltungen

Verschiedenes

Wendehäuser spenden 1.204 Euro für Kinderhospiz

Ausgediente Christbäume dienen einem guten Zweck

Wendehausen. Auch die ausgedienten und abgeschmückten Weihnachtsbäume haben sich viele Familien in Wendehausen jetzt noch etwas kosten lassen. Denn während einer Sammelaktion durch Michael Lehm, Christian Völker, Tim Döring und weitere Helfer fielen nicht nur die Nadeln so mancher Christbäume ab, sondern gleichzeitig auch 1.204 Euro für eine Spendenaktion

zugunsten des Kinderhospiz Mitteldeutschland in Tambach-Dietzharz. Selbst Leute, die ihren Weihnachtsbaum längst entsorgt hatten, gaben noch einige Euro in die Spendenbüchse, freute sich Michael Lehm in Namen des Organisatorenteams über die zweite Aktion dieser Art in seinem Dorf. Die Spende wolle man wieder persönlich in Tambach-Dietzharz übergeben. Die über 100 eingesammelten Bäume würden demnächst geschreddert und einer Heizanlage in der Region zur Verfügung gestellt.



Vor dem Fest hat manches Kind freudestrahlend den Christbaum nach Hause getragen. Mit ähnlichem Eifer sind jetzt in Wendehausen die ausgedienten Bäume für einen guten Zweck wieder eingesammelt worden.

Text und Bilder: Reiner Schmalz

Sonstiges

Nachschlagewerk und Lesebuch beleuchtet das Eichsfeld tiefgründig

Fragezeichen zu Ersterwähnungen von Diedorf und Hildebrandshausen in neuer Publikation

Südeichsfeld. Im Mittelpunkt des neuesten Bandes der landeskundlichen Buchreihe „Landschaften in Deutschland“ des Leibniz-Instituts für Länderkunde und der Sächsischen Akademie der Wissenschaften zu Leipzig steht das Eichsfeld. Mehr als 25 Wissenschaftler und Kenner der Region haben aus den unterschiedlichsten Fachgebieten Wissenswertes über die traditionsreiche Kulturlandschaft im Nordwesten Thüringens und Südosten Niedersachsens zusammengetragen und übersichtlich aufbereitet. Dabei geht es jedoch nicht nur um den politischen Landkreis Eichsfeld, sondern die gesamte Region, die sich über drei Bundesländer und fünf Landkreise erstreckt. Die Themenpalette reicht von den natürlichen Gegebenheiten und der Entwicklung von Industrie und Gewerbe über die Zeit der deutschen Teilung bis zu den kulturellen Besonderheiten des Landstrichs zwischen Harz und Thüringer Wald als katholische Enklave im überwiegend protestantischen Mitteldeutschland.

Das neue Standardwerk des Eichsfeldes verbindet als landeskundliches Gesamtporträt der Region in Deutschlands geografischer Mitte wissenschaftlich fundierte Texte mit hochwertigen Karten, Grafiken und Farbfotos zu einem Nachschlagewerk und zugleich Lesebuch. Beleuchtet wird beispielsweise die administrative Situation des seit dem Wiener Kongress 1815 geteilten Eichsfeldes. Im zweiten Teil des Buches sind die rund zweihundert Orte beschrieben. Die zum jetzigen Unstrut-Hainich-Kreis gehörenden Orte sind in den Einheitsgemeinden Dünwald, Anrode und Rodeberg sowie in der Landgemeinde Südeichsfeld zusammengefasst.

Etwas irritiert mag der aufmerksame Leser bezüglich der urkundlichen Ersterwähnung von Diedorf sein, die in dem aktuellen Werk mit 897 angegeben wird. Der Marburger Historiker Ulrich Hussong hatte jedoch 2010 belegen können, dass Diedorf neben Kreuzebra und Dingelstädt im sogenannten Codex Eber-

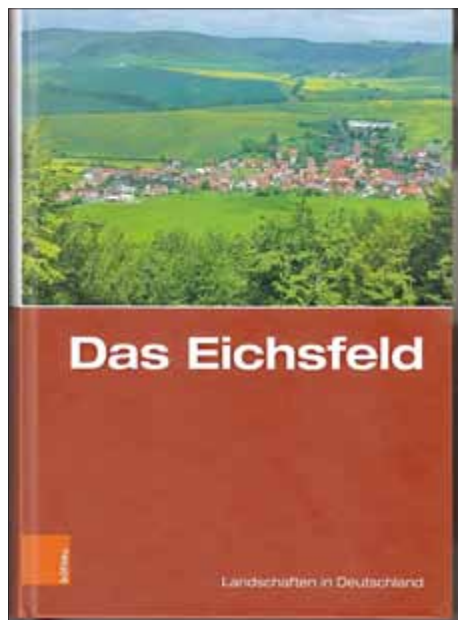
hardi als einer der drei ältesten Orte im Eichsfeld schon weitaus früher bestanden haben muss. Wörtlich heißt es in dem Pergament „Wicger et uxor eius Heilicga tradiderunt Diedorfem“. Das bedeutet so viel wie „Wicger und seine Ehefrau Heilicga schenken Diedorf“. Der Eintrag Diedorfs liegt laut Hussong mit hinreichender Sicherheit in der Amtszeit des Abtes Ratger von Fulda zwischen 802 und 817. Da man für historische Jubiläen immer das jüngste Datum annimmt, begingen die Diedorfer 2017 folglich ihre 1200-Jahr-Feier. Und dies gerade einmal 20 Jahre nach der 1100-Jahr-Feier.

Und noch ein Kuriosum: Denn geht man nach der in dem Buch angegebenen urkundlichen Ersterwähnung von Hildebrandshausen für 1358, haben die Bewohner jenes Südeichsfeld-Ortschaft ihre im vorigen Jahr begangene 700-Jahr-Feier genau 40 Jahre zu früh ausgerichtet. Ähnlich großzügig wie am Beispiel Zaunröden sind die Eichsfelder mit Schierschwende. Der Ort gehörte bis 1802 innerhalb der Ganerbschaft Treffurt zur Siedlung Falken an der Werra. Ab dem 19. Jahrhundert verringerte sich die evangelische Bevölkerung und der gleichzeitige Zuzug von Katholiken aus den benachbarten Dörfern des Eichsfeldes führte rasch zu immer stärkeren Verflechtungen mit Wendehausen. So wird die Siedlung zuweilen auch dem Eichsfeld zugeordnet.

Sehr aufschlussreich sind auch die Fakten aus den ehemaligen Niederschlagsmessstationen Faulungen, Heyerode und Hüpsedt sowie zur heute noch bestehenden Station in Wendehausen. Zwischen dem 350 Meter hoch gelegenen Heyerode und dem sich im tief eingeschnittenen Haselbachtal auf 290 Meter Höhe befindlichen Wendehausen besteht nämlich eine erstaunliche Niederschlags-Differenz auf nur fünf Kilometer Entfernung. Während der Deutsche Wetterdienst zwischen 1969 und 2006 für Heyerode auf eine mittlere Jahresniederschlagshöhe von 769 Liter pro Quadratmeter kam, sind es in Wendehausen 653, also 116 Liter weniger. Ursache dafür dürfte die unmittelbare Lage Heyerodes am Hainich sein. In Faulungen sind es übrigens 748 Liter.

Schließlich noch eine weitere Besonderheit der neuen Eichsfeld-Publikation: Sie verfügt über einen eigenen interaktiven Online-Auftritt.

* Ulrich Harteisen, Ansgar Hoppe, Hansjörg Küster, Torsten W. Müller, Haik Thomas Porada, Gerold Wucherpennig: **Das Eichsfeld**, Böhlau Verlag, 496 Seiten, 30 Euro.



Als 79. Band der Reihe „Landschaften in Deutschland“ erschien jetzt „Das Eichsfeld“.

Text und Bild: Reiner Schmalzl

Seltener Blutmond war auch im Südeichsfeld gut sichtbar

Schließlich „rollte“ der Mond in Richtung Heyeröder Bahnhof

Südeichsfeld. Voll auf ihre Kosten gekommen waren am 21. Januar auch die Frühaufsteher im Südeichsfeld, um ein seltenes Himmels-Spektakel zu verfolgen. An jenem Morgen war der Mond von 5.41 bis 6.44 Uhr vollständig durch den Kernschatten der Erde gezogen. Während dieser totalen Mondfinsternis erschien der Trabant als sogenannter Blutmond. Zum Ende des spektakulären Astro-Ereignisses verabschiedete sich der Mond über dem nordwestlichen Horizont von Heyerode dann auf recht merkwürdige Weise. Denn gegen 7.30 Uhr schien es mit Blick auf die alte Bahnbrücke fast so, als würde der Mond weiter in Richtung Heyeröder Bahnhof „rollen“, um gegen 8.20 Uhr in Mühlhausen unterzugehen.



Text und Bild: Reiner Schmalzl

Redaktionsschluss

Der nächste Erscheinungstermin des „Südeichsfeldboten“ unserer Gemeinde ist der **30.03.2019**

Abgabetermin von Beiträgen bis zum **15.03.2019**

an folgende E-Mail Adresse:
c.uthel@lg-suedeichsfeld.de.

Für Ihre Mithilfe bedanken wir uns ganz herzlich.

Wenn Sie mal keinen Südeichsfeldboten erhalten haben ...

... melden Sie sich bitte - wenn möglich unverzüglich - bei Ihrer Gemeindeverwaltung (Tel. 036024 8022 212 - Frau Uthe)!

Nur so können wir Ihnen eine Nachlieferung zusichern.

Übrigens ...

Sie finden den Südeichsfeldboten auch auf der Internetseite der Gemeinde Südeichsfeld - direkt auf der Startseite oder unter der Rubrik „Verwaltung“.

Ihre Gemeinde Südeichsfeld

Heyeröder Wappen wird 25

Symbolhaft auch für die heutige Landgemeinde Südeichsfeld

Seit genau 25 Jahren zieren das Mainzer Rad, ein Mühleisen und ein Baum, vereint im Gemeindegewappen, beispielsweise die Ortsfahne, Briefbögen der Ortschaft, manche Bühnenbilder, Postkarten oder auch in Form von Aufklebern die Heckscheiben vieler Autos. Denn mit ministerieller Genehmigung vom 3. Februar 1994 wurde der damals noch selbstständigen politischen Gemeinde Heyerode das offizielle Wappen genehmigt. Im linken oberen Feld ist auf rotem Grund das silberne Mühleisen der ehemals Freien Reichsstadt Mühlhausen abgebildet. Ein Zeichen dafür, dass Heyerode dem 1816 gebildeten Landkreis Mühlhausen zugehörig ist. Das Mühleisen, die sogenannte Mühlhaue, deutet auf die namensgebenden Mühlen der fränkischen Siedlung „Molinhuso“ hin, aus der sich die Kreisstadt Mühlhausen entwickelte.

Ebenfalls auf rotem Grund befindet sich links unten das sechsspeichige Mainzer Rad. Jenes Symbol steht für die jahrhundertelange Einbindung des Eichsfeldes in das Erzbistum Mainz. Die Deutungen für dieses im Eichsfeld, in Thüringen und anderen deutschen Landstrichen weit verbreitete Wappensymbol reichen vom Christogramm über militärische Zeichen bis zum Wagenrad.

Der rechten Wappenhälfte ist auf weißem Grund der grünen spanischen Stieleiche samt Wurzelwerk und Sitzbank vorbehalten. Die Pyramideneiche (*Quercus-Fastigiata*) ist ein besonderes Symbol der Eichsfeldgemeinde am Fuße des Hainichs. Schon vor 1945 wurde die sich im Laufe der Jahrhunderte zu einem Wahrzeichen entwickelnde säulenförmige Eiche in Gemeindegewappen geführt. Der Heiligenstädter Na-

turforscher Ewald Heerda (1921 bis 2016) hatte das Baumdenkmal vor dem Heyeröder Rathaus im Jahr 2004 mit einer erklärenden Tafel versehen. Weil er eine Methode zur Altersbestimmung von Bäumen entwickelt hatte, schätzte Heerda das hiesige Exemplar zu den ältesten und prächtigsten Bäumen dieser Art im Eichsfeld. Das geschätzte Alter dürfte heute also um 245 Jahre sein. Etwa zeitgleich zur Pflanzung des Bäumchens waren 1776 die Vereinigten Staaten von Amerika gegründet worden.

Alt-Bürgermeister Wendelin Henning erinnerte anlässlich des 25. Geburtstages des Heyeröder Hoheitszeichens daran, dass man bis zur Genehmigung des Wappens einen umfangreichen Schriftwechsel mit dem Thüringer Innenministerium beziehungsweise dem Landesverwaltungsamt habe führen müssen, der einen dicken Aktenband füllt. Denn die Wappen müssen strengen heraldischen Vorschriften entsprechen.

Gestaltet hatte das Wappen seines Heimatortes vor 25 Jahren der Grafiker und Maler Karl-Heinz Vogeley. Und er sieht es als eine weitsichtige, glückliche Fügung, dass sich der dargestellte Wappenbaum aus exakt acht Blättern zusammensetzt. „Dies wäre also auch ein Symbol für die jetzige Landgemeinde Südeichsfeld mit ihren acht Ortschaften“, meint der Künstler. Dem pflichtet auch Bürgermeister Andreas Henning bei, ohne irgendeinem Votum vorgreifen zu wollen. Schließlich symbolisieren die Mühlhaue und das Mainzer Rad gemeinsame historische Verwurzelungen aller Ortschaften mit Mühlhausen und dem Eichsfeld, so dass das Wappen durchaus für die Gemeinde Südeichsfeld stehen könnte.



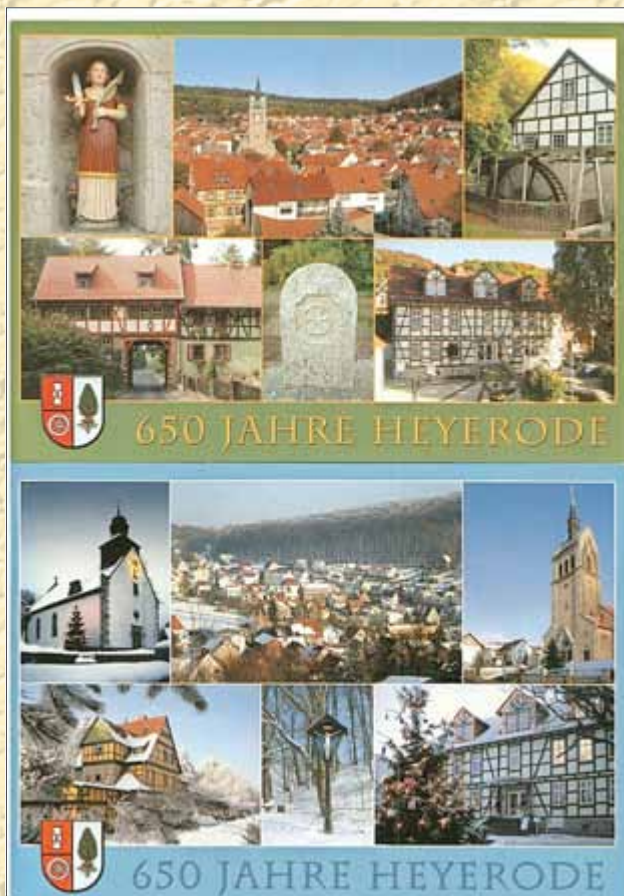
Das seit 25 Jahren gültige Wappen des Eichsfeldortes - entworfen von Karl-Heinz Vogeley.



Der Grafiker Karl-Heinz Vogeley mit der stilisierten Pyramideneiche aus dem Gemeindegewappen.



Der als Vorlage dienende Baum vor der Gemeindeverwaltung.



Zur 650-Jahr-Feier im Jahr 2006 zierte auch das Wappen die beiden Jubiläumskarten.

Text und Bilder: Reiner Schmalz

Lengenfeld unterm Stein



Er., 22.02.
21:00 Uhr

Jugendfasching - Malleparty
mit den Hauptstadt DJ's

So., 24.02.
14:30 Uhr

Seniorenfasching
mit Kaffee und Kuchen

Do., 28.02.
19:11 Uhr

Weiberfasching / Bürgerhaus
Fetter Donnerstag / Bauernhaus

Sa., 02.03.
19:11 Uhr

Prunksitzung

So., 03.03.
15:11 Uhr

Familienfasching

Mo., 04.03.
11:30 Uhr

Rosenmontags-1,-EURO Party
mit Unterhaltungsprogramm

Kartenvorverkauf Prunksitzung:

Peter Kaufhold, Tel.: 036027 / 71000

Dr. Eberhard und Lydia Scharf, Tel.: 036027 / 70414 oder 78898